

Lübecker Schüler unter Vergewaltigungsverdacht - Kieler Bildungsministerium sucht Schuld bei Lehrern

Beitrag von „Eugenia“ vom 12. Mai 2010 19:51

Zitat

Für unbeherrschbar hält die Leiterin der GEW-Rechtsschutzstelle das Risiko aber nicht. "Die Lehrer müssen sich einfach schon vor der Reise mit den Gegebenheiten vor Ort vertraut machen, zum Beispiel wissen, wo es Alkohol zu kaufen gibt", sagt Brunkert. So ließen sich ausschweifende Partys der Schüler vorhersehen und die Lehrer könnten rechtzeitig eingreifen.

(aus: <http://www.weser-kurier.de/Artikel/Bremen...fahrten%3F.html>)

Da fehlen mir die Worte. Fahr ich dann vorher mal nach London und frag nach, wo es denn den Alkohol gibt?